



REGIS schafft Spielraum durch das richtige Klima

Klimabedingungen im Archiv

Es ist schwierig allgemein gültige Werte für ein optimales Klima in Archiven, Depots und Ausstellungsräume anzugeben. Materialien der Archivgüter reagieren unterschiedlich. Zudem bestehen Archivgüter oftmals aus mehreren Materialien.

Licht, Klima und Luftreinheit sind die bedeutendsten Faktoren, die die Haltbarkeit von Archivgut beeinflussen.

Allgemein lässt sich jedoch sagen: **Je niedriger die Temperatur, desto langsamer veraltet das Archivgut**, denn alle chemischen und biologischen Prozesse des Zerfalls verlangsamen sich.

Eine **Reduktion der Temperatur** bei chemisch wenig stabilen Objekten (z.B. Fotos, Filme etc.) um 5°C führt zu einer ungefähren Halbierung der Zerfallsgeschwindigkeit und somit zu einer ungefähren **Verdoppelung der Lebensdauer** der Objekte.

Daher **Foto- und Filmmaterial** soll möglichst kühl und trocken gelagert werden: unter 16°C (im Idealfall bei 5°C) und 30-40% Luftfeuchtigkeit.

Ansonsten gelten folgende **Temperaturen** in Archivräumen:

im Winter : 15° – 18°C

im Sommer : 20° - 22°C (26°C keinesfalls überschreiten)

Temperaturschwankungen müssen möglichst gering gehalten werden (keine Über- oder Unterschreitung der materialspezifischen Grenzwerte!).

Die relative Luftfeuchtigkeit und die Temperatur sind direkt voneinander abhängig. Allgemein gilt: **Je trockener, desto besser.**

Ab einer relativen Feuchte von 60% steigt die Gefahr der Schimmelbildung erheblich. Bei einigen Materialien steigt allerdings bei trockener Luft (unter 35% relative Feuchte) die Gefahr der Brüchigkeit.

Ansonsten gelten folgende Werte für die **relative Luftfeuchtigkeit**:

im Winter : 45% - 55%

im Sommer : 50% - 60%

Fast alles Archivgut ist **lichtempfindlich**; d.h. es sollte wegen des hohen Anteiles an UV- und Infrarotstrahlen möglichst **kein Tageslicht** in Archivräume eindringen (Leuchtstoffröhren sind wirtschaftlich effektiv und geben kaum Wärme ab.).

Luftreinheit ist ein wichtiger Faktor bei der Bestandserhaltung. Viele Archive stehen in luftverschmutzten Großstädten. Verschiedene Arten von Filtern können Schutz bieten, allerdings nur in vollklimatisierten Räumen.